

**AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG**  
**Gruppe Finanzen**  
**Abteilung Allgemeine Förderung**  
**3109 St. Pölten, Landhausplatz 1**



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, 3109

An den  
Präsidenten des Landtages von Niederösterreich

**Landtag von Niederösterreich**  
**Landtagsdirektion**

Eing.: 25.11.2015

Ltg. - **804/B-60-2015**

R- u. V-Ausschuss

Beilagen  
F3-A-103/084-2015  
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

E-Mail: [post.f3@noel.gv.at](mailto:post.f3@noel.gv.at)  
Fax 02742/9005-13970 Internet: <http://www.noe.gv.at>  
Bürgerservice-Telefon 02742/9005-9005 DVR: 0059986

Bezug	BearbeiterIn	(0 27 42) 9005	Durchwahl	Datum
LAD1-SE-30600/187-2015	Rigler		13309	18. November 2015

Betrifft  
LT-551/B-2/14, Resolutionsantrag betreffend "Frauen- und Gleichstellungsbericht des Landes NÖ"

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Landtag von Niederösterreich hat in der Sitzung am 22. Jänner 2015 den beiliegenden Resolutionsantrag der Abgeordneten Mag. Riedl, Enzinger MSc und Vladyka zum Bericht des Rechnungshofes betreffend gemäß Art. 1 § 8 Bezügebegrenzungsgesetz 2012 und 2013 betreffend „Frauen- und Gleichstellungsbericht des Landes NÖ“ zum Beschluss erhoben.

Die Landesregierung wird darin aufgefordert, dem NÖ Landtag im Sinne der Antragsbegründung einen „Frauen- und Gleichstellungsbericht des Landes Niederösterreich“ vorzulegen.

In der Antragsbegründung wird auf den Rechnungshofbericht zu Art 1 § 8 Bezügebegrenzungsgesetz, Reihe Einkommen 2014/1 Bezug genommen. Darin ist festgehalten, dass in Niederösterreich Frauen in allen Beschäftigungsgruppen weniger verdienen als Männer. 2013 betrug das mittlere Bruttojahreseinkommen von Frauen € 19.460 € (Männer 31.961 €). Das entspricht 61% des mittleren Bruttojahreseinkommens von Männern. Ein Teil dieses Unterschiedes ist auf die höhere Teilzeitbe-

schäftigung von Frauen zurückzuführen. Bei den ganzjährig Vollzeitbeschäftigten beträgt das mittlere Bruttojahreseinkommen der Frauen 82% des Einkommens der Männer, d.h. sie verdienen 18 % weniger.

Die NÖ Landesregierung beehrt sich dazu den NÖ Frauen- und Gleichstellungsbericht 2015 zu übermitteln.

NÖ Landesregierung  
LR Mag. S c h w a r z